

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / H. Zwietsch [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille auf den Frieden von Rijswijk 1697</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 19308</p>
---	---

## Beschreibung

Der Friede von Rijswijk beendete einen jahrelangen Krieg, an dem fast alle europäischen Mächte beteiligt waren. Auf der Vorderseite stehen Pax und Merkur an einem angebrochenen Globus, auf dem EVROPA steht, und befestigen einen Ölzweig. Erläutert wird diese Szene durch den Text NE TOTA DEHISCAT - Möge Europa (oder der Friede) nicht völlig auseinanderbrechen. Im Abschnitt steht PAX RYSWICK CONCL[usa] MEDIANT[e] SVECIA 1697 - In Rijswijk wurde 1697 unter Vermittlung Schwedens Friede geschlossen.

Die Medaille feiert auf der Rückseite die Ruhe, die endlich wieder zurückgekehrt ist (TRANQUILLITAS REDUX), verbunden mit dem Wunsch, dass sie nie wieder gestört werde (NUNQUAM VIOLETUR AB ÆVO). Die Texte erläutern die Darstellung: Pax mit einem Merkurstab in Händen liegt unter einem Olivenbaum.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber
Maße:	D. 31,50 mm, G. 7,05 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1697
	wer	
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Pax
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Merkur (Gott)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Frieden
- Frieden von Rijswijk
- Hermesstab
- Medaille
- Ölzweig

## Literatur

- [Auktionskatalog R. Gaettens 1958] (1958): Sammlung Julius: Französische Revolution und die Zeit Napoleons I. Auktionskatalog R. Gaettens. Heidelberg, Nr. 461